

WEISSES BURGENLAND PROBE



## Pannonisch weiss

**Chardonnay, Weißburgunder und Grüner Veltliner im Norden, Welschriesling im Süden und Furmint als Joker. So vielfältig wie die Sorten sind auch die Handschriften. Und dennoch gewinnt das Bild eines großen burgenländischen Weißweins an Schärfe.**

**G**ewinnt der Begriff „pannonisch“ in Zusammenhang mit großen Weißweinen dank der Pionierarbeit zahlreicher burgenländischer Winzer ein klares Profil, mit dem sich der Unterschied zu den Weißweinen aus der Steiermark und Niederösterreich erklären lässt? Nach einer Verkostung von weit mehr als 150 Weinen, davon gut 100 im Verkostungsraum des Martinsschlössls in Donnerskirchen, in dem die Weinburgenland ihre Büros hat, sieht es ganz danach aus. Mit 2020 und 2021 kündigen sich zwei exzellente, spannungsreiche Jahrgänge an. Doch auch die Ernte 2019, ein deutlich wärmeres Jahr, das kraftvolle, intensive Weine hervorgebracht hat, stellte die Spitzenerzeuger nicht vor unlösbare Probleme. Dass es auch in solchen Jahren möglich ist, im Burgenland

spannungsvolle, komplexe Weißweine zu erzeugen, ist eine wichtige Erkenntnis für die Zukunft.

Unter den 16 am besten bewerteten Weinen sind vier Welschrieslinge, je drei Grüne Veltliner, Weißburgunder und Chardonnays, zwei Cuvées sowie ein Furmint vertreten. Ein bunter Mix, der zeigt, wie groß die Vielfalt ist. Und doch ist unter diesen Weinen eine klare rote Linie zu erkennen. Erstens: Gute Frische. Teils bedingt durch die Rebsorte (Welschriesling, Furmint), teils bedingt durch den Boden in Verbindung im dem Jahrgang. All diese Weine sind nicht durch Primäraromatik geprägt, entfalten sich eher über die Würze als über die Frucht, überzeugen durch ein stabiles Gerbstoffgerüst ohne Bitternoten. Hier und da wird auch gekonnt mit einer leichten Reduktion gespielt und fast alle topbewerte-

ten Weine sind im Holz ausgebaut. Die meisten dieser Weißweine sind eher moderat im Alkohol, von einigen Chardonnays abgesehen. Ein Weinprofil wie geschaffen für die nationale und internationale Sommellerie, relativ weit entfernt vom gewohnten weißen Geschmacksprofil der 90er Jahre.

Doch die Vielfalt der burgenländischen Weine geht weit über dieses relativ enge, begrenzte Segment hinaus. Dann kommen auch die Aromasorten ins Spiel, zum Beispiel Traminer, Muskat-Ottonel oder Muskateller, meist genügen schon kleine Anteile in der Cuvée. Viele dieser Weine überzeugen als zugängliche Allrounder für die Sommer- und Terrassengastronomie und sind zudem bemerkenswert preisgünstig mit Ab-Hof-Preisen unter 10 Euro.

Sascha Speicher

95

**2020 Sankt Georgen Grüner Veltliner, Moric Großhöflein, 59,- €**

duftig, viel Bergamotte, nussig und expressiv; dicht, kompakt und mit kalkigem Grip, sehr vertikal, trotz großer Konzentration, etwas Apfel und kandierte Zitrusfrüchte, mit einer selbstverständlichen Balance

94

**2020 Weissburgunder Salzburg, Gernot & Heike Heinrich, Gols, 26,- €**

Hopfen, Honig, Birne, Quitte, Verbene, Bergkräuter, Beifuß; gepflegt ungestüm, straff, präsender Säurenerv, Kräutertee, Salzigkeit zieht sich durch, voller Spannung und Vitalität, nach Lüften immer zitrischer und hopfiger, Strauchbasilikum, beeindruckend salziges Finale, insgesamt hochelegant

**2021 Saybritz Welschriesling, Weingut Weninger, Horitschon (FP)**

gelber Apfel plus Schale, ätherische Bergkräuter, Zitronenthymian, Wiesensalbei; großzügiger Auftakt, feine Teenoten, geschmeidig, dichter Schmelz, bleibt sehr lange intensiv am Gaumen, feine Gerbstofflänge

**2020 Vulkan Alte Reben Grüner Veltliner, Kolfok, Neckenmarkt; 35,- €**

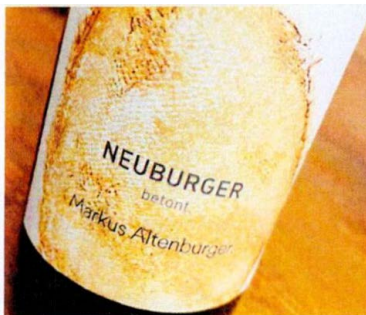
edle Reduktion, Salzzitrone, grüne Oliven, leicht hopfige Würze, Kamille; super geschmeidig, samtige Textur, toniger Grip, feine gelbe Frucht im Hintergrund, aber immer begleitet von kräutriger Würze

**2020 Welschriesling Alte Reben, Weingut Velich, Apetlon, 25,- €**

eher dunkle Würze, Schwarztee, Piment, geröstete Körner; saftig, verspielt, Kumquat, Mandarine, feine Gerbstoffe, Apfelanklänge, insgesamt sehr edle WR-Interpretation mit salzigem Finale

**2021 Dorfkultur, Weingut Rosi Schuster, Sankt Margarethen, 30,- €**

satte, würzige Nase, leicht pfeffrig, ätherische Wildkräuter, etwas Wurzelgemüse; super elegante Textur, die Würze zieht sich durch, ganz feiner Gerbstoff, reduzierte Apfelfrucht, griffig, bleibt sehr kompakt bis ins Finale, immer leicht salzig, zarter Säurenerv

**2020 Muschelkalk Alte Reben Weißer Burgunder, Kolfok, Neckenmarkt, 48,- €**

klassische, burgundische Nase mit gepflegter hefiger Reduktion, Erbsen, leicht rauchig, ungesalzene Popcorn, gelber Apfel, reife gelbe Zitrusfrucht; großes Orchester, hochflorig, Frucht, Würze, Säure, Extrakt und Gerbstoffgerüst perfekt balanciert, baut ganz entspannt Druck auf, gleitet dann lange aus

**2019 Tigtal Chardonnay, Weingut Velich, Apetlon, 65,- €**

feine, gelbe Frucht, Mirabellentarte, gelbe Pflaumen, auch eingemachte gelbe Früchte, insgesamt strahlend und expressiv; konzentrierter Schmelz, helles Sahnekaramell, Safran, leicht Honig und im Finale Nougat, Extraktsüße, viel Wucht und Tiefe

93

**2020 Ried Himmelreich Leithaberg DAC Grüner Veltliner, Weingut Sommer, Donnerskirchen, 23,- €**

anregende Nase, hopfige Kräuterwürze, Apfelschale, Salzzitrone; baut von Beginn an Spannung auf, feines, aber festes Gerbstoffgerüst, komplex, griffig, gut dosierte Frucht, feines Säurespiel und ausgeprägte mineralische Würze

**2020 Chardonnay Ried Katterstein, Weingut Kollwentz, Großhöflein, 50,- €**

elegante Nase, gepflegte Kräuterwürze, Pistazie, Salzkaramell, Nougat, auch leicht rauchig, Mirabelle; fokussiert, dunkle Würze, polierte Gerbstoffe, etwas Apfel, feiner Säurenerv, sanft, fast zart ausklingend

**2020 Chardonnay Ried Tatschler, Weingut Kollwentz, Großhöflein, 50,- €**

Sommerheu, elegante Nase, weißer Nougat, Pistazie, Mandel, ätherische Wildkräuter, mehr würzig als fruchtig, Zesten; sehr gute Balance, salzig, Limettenschale, ausgeprägt kalkige Textur, sehr balanciert, feiner Gerbstoff, Holzfass und Salzigkeit als Strukturgeber

**2020 Pinot Blanc Leithaberg DAC, Alte Reben, Weingut Prieler, Schützen im Gebirge, 19,- €**

frische, eher herbe Kräuteraromatik, Beifuß, Safran, Majoran, Apfel, zarte Grapefruitnote; druckvoll, sehr salzig, kernig, dicht, aber nicht schwer, Holz sehr gut integriert

**2019 Alte Reben in Weiß, Welschriesling, Wachter-Wiesler, Deutsch-Schützen, 28,- €**

leichte beginnende Reife, Zitronenthymian, Wermutkraut, Mandel, eine Spur Petrol; feiner toniger Grip, kraftvoll, intensiv, dennoch nicht fett, ausgewogen, Ausdruck des wärmeren Jahrgangs

**2020 Ried Prantner 3330, Welschriesling, Weingut Straka, Rechnitz, 33,30 €**

würzig, ernst, seriös, dunkle Würze, etwas Leder, Apfelschale; explodiert geradezu am Gaumen, ultra salzig, leicht Erbse, Majoran, extrem fokussiert am Gaumen, kompakt, aber doch saftig

**2021 Bodigraben Furmint, Weninger, Horitschon (FP)**

strahlend, Zimtblüte, Bergamotte, duftig und gleichzeitig ernst, ätherische Kräuterwürze, Wiesensalbei, sogar etwas Pfirsich, druckvoll, viel Spiel, sehr gut eingebundene Säure

**2021 Hausmarke, Moric, Großhöflein, 19,- €**

extrem würzig, leicht hefig und hopfig, pfeffrige Anklänge, Tellicherry; sofort vertikal, mit pikant saftigem Säurespiel und ausgeprägter Salzigkeit, kalkige Textur sorgt für dichtes Mundgefühl

2

**2021 Neuburger betont, Markus Altenburger, Jois, 19,- €**

ausgeprägte, kräutrige Würze, Brotgewürze, feine Gelbfruchtigkeit; super Frische gleich am Gaumen, klare, kernige Apfelfrucht, auch etwas Mostapfel, saftige Länge

**2021 Chardonnay Leithaberg DAC, Gernot & Heike Heinrich, Gols, 17,- €**

hefige Reduktion, Anis, Bockshornklee, leicht hopfig, weiße Frucht, etwas Birne; super straff, viel Zug, leicht laktisch, zitrisches Säurespiel und leicht zitrische Frucht, feine Gerbstoffe, ausgeprägt kalkige Textur, rassige Länge

**2020 Geyrumriss Furmint, Günter + Regina Triebaumer, Rust, 25,- €**

attraktive Nase, herb-kräutrig, Grapefruit, grüne Bohnen; sehr wuchtig, fast etwas Wildbeize, sehr hopfig und aromatisch, intensiv, gepflegte Wildheit, salzig-mineralisches Finale

**2020 Ried Halser Leithaberg DAC Grüner Veltliner, Weingut Sommer, Donnerskirchen, 26,- €**

dunkle, kernige Würze, gepflegte Phenolik, Schwarztee, Orangenschale, leicht Marille, Birne, Fenchelsamen; Earl Grey, fest, kernig, seriös und komplex

**2020 Pinot Gris Reserve, Weingut Umatham, Frauenkirchen, 16,50 €**

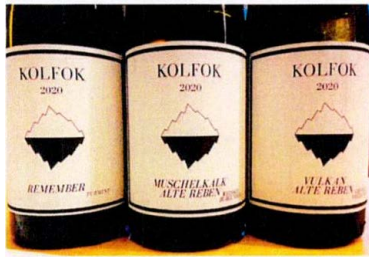
Birnenfrucht, offen, etwas Vanille, im Hintergrund getrocknete Kräuter, leicht Wachs und Honig; fest, kernig, sehr straff, viel Salzkaramell, mineralisch unterlegt

**2019 Welschriesling Weißer Opal, Weingut Stubits, Kohfidisch, 18,- €**

kräutrige Würze, kernig, Apfelmost, leicht Leder, Bergheu, Wildkräuter; sehr pikant, salzig, mineralisch-kalkige Textur, Mandelmilch, feine, elegante Länge

**2019 weisser schiefer „s“, Weingut schiefer, pur, Großpetersdorf, 28,- €**

edle Reduktion, super würzig, Anis, Hopfen, Fenchelsamen, Schwarztee, Salzzitrone; druckvoll, Haferflocken, Weißbrotkruste, ganz leicht dirty im Nachhall



**2019 Gemischter Satz Alte Reben, Weingut Krutzler, Deutsch-Schützen, 25,- €**  
leicht wachsig, Heu, Mandelmilch, Birne, auch etwas Birnenschale, Grüntee, Kamille; stoffig, feine Gerbstoffstruktur, Salzmandel, großzügig, aber mit festem Kern, sehr gastronomisch

**2020 Welschriesling Weißer Opal, Weingut Stubits, Kohfidisch, 18,- €**  
wilde, ungestüme Nase, viel Apfelmot, deutliche Reduktion, herbe Hopfenwürze; saftig am Gaumen, Bergamotte, Orangenzesten, saftig, leichtfüßige Wildheit, feste Struktur, tolle Pikanz

## 91

**2021 Nr. 16 - Grüner Veltliner Granite, Weingut Esterhazy, Trausdorf an der Wulka, 16,- €**

Bienenwachs, weiße Blüten, Birne, Haselnüsse, sehr einladend; schlank, feine Würze, Kamille, Heu, leicht ins Ätherische gehend, gute Balance, pikante Frische mit feinem Säurenerv; schöne, leichtfüßige Interpretation des burgenländischen Veltliner-Typs

**2021 Aus den Dörfern, Rosi Schuster, Sankt Margarethen; 15,- €**  
strahlend, reifer Apfel, Ananas, zitrisch, rauchig, leicht zwiebelige Reduktion; intensiv, viel Frucht, sehr expressiv, saftig, großzügig, aber mit scharfen Konturen, salzig, feines Teetannin

**2021 Pinot Blanc Schützen am Gebirge, Ried Seeberg, Weingut Prieler, Schützen im Gebirge, 12,- €**  
würzige Nase, frischer, gelber Apfel, Honigmelone, helle ätherische Gewürze, Semmelbrösel; fokussiert, straff, leicht mandelige Note legt sich an den Gaumen, feine Apfelnote, auch Blüte, saftige Länge, balanciert

**2020 Weißburgunder Weiss No20 Lehm Eisen Kalk, Weine Thom Wachter, Eisenberg an der Pinka, 9,80 €**  
feiner Duft, Apfelschale, ausgeprägte Würze; gelungener Holzeinsatz, gibt im Hintergrund Struktur, gepflegte Tannine, leichte Salzigkeit

**2020 Chardonnay Ried Altenberg, Weingut Juris, Gols, 29,- €**  
blass-goldene Farbe; rauchig und kräutrig, Verbene, Anisbrot, Fenchelsamen, Zitronat; dicht und kraftvoll, nicht zuviel Schmelz, feste Gerbstoffstruktur, zarter Säurenerv, getrocknete Kräuter und Getreide, griffige Länge

**2019 Ried Oberberg Neuburger, Weingut Tinhof, Trausdorf, 58,- €**  
kühle, leicht wachsig Nase, Weißbrotkruste, geröstete Getreideflocken, zarte Apfelfrucht, etwas gelbe Pflaume; fest, ausgeprägt mineralisch, eleganter Säurezug, kräutrige Würze, Estragon

**2019 Weißburgunder „Königsburg“, Weine Thom Wachter, Eisenberg an der Pinka, 9,80 €**  
attraktive Würze, Getreide, grüne Walnuss, getrocknete Bananenchips, leicht hopfig; am Gaumen mehr Frucht, reife Birne, auch etwas Ananas, fruchtiger Schmelz, intensiv

**2019 Pinot Blanc Betonei, Stephan O Das-Wein-Gut, Deutsch Schützen, 18,- €**  
sehr frische, kühle Nase, feuchtes Bergheu, zitrische Frucht, Lederapfel; gepflegt wild am Gaumen, herbe Kräuter, Echinacea, behält viel Grip bis ins Finale

**2019 Chardonnay Ried Rosenberg Leithaberg DAC, Wein Tallian, Rechnitz, 18,- €**  
expressive Nase, Rosenduft, Bergamotte, erinnert leicht an Traminer (!?), Schwarztee; dichter, stoffiger Typ, ausgeprägt mineralisch und salzig, weit entfernt von typischen Chardonnay-Profil

## 90

**2021 Furmint Hechtenstutzer, Kraft aus Rust, Rust, 9,40 €**  
frische, zitrische Nase, kühle Kräuteraromatik, etwas Melisse, Estragon, feste Marille, reife gelbe Zitrusaromatik, Kalamansi; super saftig, leicht muskatige Würze, sehr vertikal, Bergamotte, extrem trinkig und animierend

**2020 Welschriesling Csaterberg, Weingut Stubits, Kohfidisch, 10,- €**  
gepflegte Wildheit, Weißbrotkruste, Apfelschale, Grüntee, Birne, Cornflakes; salzig, schlank, feine Tanninstruktur, feine Mineralität, leicht mostig im Abgang, leichte Honignote im Finale

**2020 Chardonnay Alte Reben, Weingut Juris, Gols, 11,- €**  
stilsicher in der internationalen Ausrichtung, gepflegte Röstaromatik, leicht nussig, Erbsen, kandierte Zitrusfrucht und Zesten, Bohnenkraut; leicht Salzkaramell, druckvoll, aber mit Kern, intensive würzige Länge

**2020 Chardonnay Sankt Margarethen, Weingut Esterhazy, Trausdorf an der Wulka, 14,50 €**  
reife Frucht von gelber Pflaume bis Ananas, leicht wachsig, geröstete Körner, Zitronenmelisse, dezenter Holzeinsatz, sehr nussig; kraftvoll, warm-würzig, reife Art, dichter Schmelz, Apfelschale, strukturendes Tannin

**2019 Königlicher Wein, Weingut Umatham, Frauenkirchen, 15,50 €**  
Linden- und Akazienblüten, gelber Apfel, leicht buttrig, Weißbrotkruste, Bienenwachs; sehr mild und zart, Honig bleibt, auch das wachsig, Banane, geschmeidig tänzelnd

**2019 Ried Golden Erd Neuburger, Weingut Tinhof, Trausdorf, 38,- €**  
offene, eher oxidative Stilistik, vollreife, aber doch dezente Frucht, am Gaumen viel Salzmandel, sehr gastronomisch, druckvoll, kräutrig-nussige Länge, dezente Hopfigkeit

**2017 Artisan Halbtorn White, Artisan Wines - DI Franz Schneider, Halbtorn, 15,50 €**  
roter Apfel, kernige Würze, insgesamt zurückhaltend, leicht nussig, Ananas, feine Salzigkeit, Zitruszesten, eher der feine, leise Typ, dezente Karamellnote

**2016 Chardonnay Barrique Pia-Maria Ried Hinterer Satz, Weingut Georg Tschank, Leithaprodersdorf, 17,- €**  
goldene Farbe, nussig, Ananas, deutlicher Holzeinsatz mit deutlichen Röstaromen; dicht, Erbsen, schokoladig, Mandel, Röstaromen verstärken sich im Finale, guter Frischenerv

**2020 Leithaberg DAC Weißburgunder Ried Kapellenjoch, Weingut Bayer Erbhof, Donnerskirchen**  
ausgeprägte Kräutrigkeit, leicht hopfig, Mostapfel, Orangenblüte, dichter Schmelz, viel Extrakt, stoffig, feste Gerbstoffleitplanen

**2021 Olazizling, Wachter-Wiesler, Deutsch-Schützen**  
pikant, positive Wildheit, Salbei, etwas Minze, Grapefruit, leichte Reduktion, Apfelmotnote, viel feines Tannin, salziger Grip, sehr langer Nachhall

**2020 Zantho Grüner Veltliner Reserve, Weingut Zantho, Andau, 14,90 €**  
spürbarer Holzeinsatz, nussig, mandelig, Bratapfel, Melone, im Hintergrund minzige Kräutervürze; ausgeprägt salzig, griffig, karamelliger Nachklang; GV im internationalen Gewand

## 89

**2021 Chardonnay Ried Heideboden, Weingut Keringer, Mönchhof, 7,70 €**  
klassisch, gelbfruchtig, helle Nuss, leicht Erbse, saftig, feiner Schmelz, sehr harmonisch und gerundet

**2021 Furmint, Günter + Regina Triebaum, Rust, 11,50 €**  
dezenter Sortencharakter, viel Bergheu und Wildkräuter, zestig; sehr stoffig und kraftvoll, leicht laktisch, cremige Fülle, dennoch mit Spannung, geröstete Getreideflocken

**2021 Chardonnay Duett, Weingut Grenzhof-Fiedler, Mörbisch am See, 7,- €**  
Apfel und leichte Exotik, Ananas, im Hintergrund dezente nussig, gute Struktur, würzig, wieder frischer Apfel, feines Säurespiel, balanciert

**2020 Weisser Schiefer Welschriesling, weingut schiefer.pur, Großpetersdorf, 12,- €**  
zunächst positiv rustikal, geröstete Getreideflocken, geriebener Apfel; leichtfüßig, würzig, feines Säurespiel

**2020 Chardonnay Steinnelke, Remushof Jagschitz, Oslip, 9,- €**  
frische zitrische Frucht, auch attraktive Kräuterwürze, Mandel, Pistazie; sehr balanciert, feine Nussigkeit, dezent cremiger Schmelz, feine fruchtig begleitete Säure, leichte Süße

**2020 Chardonnay, Kraft aus Rust, Rust, 14,- €**  
speckige Nase, geröstete Körner, Apfel, etwas Heu; dicht, viel Schmelz, milde Säure, salziger, mineralischer Grip, kompakter Kern und würzige Länge

**2020 Leithaberg DAC Neuburger, Weingut MAD, Oggau, 11,- €**  
typisch, weil zurückhaltend, zarte Birnenfrucht, Mirabelle, dezente nussige Art und Kräutrigkeit, Kurkuma, feine Balance, Brotteig, etwas Apfelfrucht, geschmeidige Länge

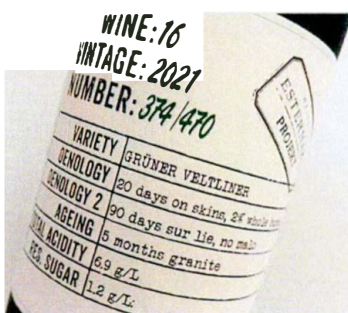
**2019 Leithaberg DAC Pinot Blanc Steinnelke, Remushof Jagschitz, Oslip, 13,- €**  
üppig, reife Frucht, Mango, süßliche Kräuter, Estragon, Kokos, dichter, üppiger Schmelz, rundes Finale, leichte Schärfe

**2019 Leithaberg DAC Grüner Veltliner Juno, Stephan O Das-Wein-Gut, Deutsch-Schützen, 8,- €**  
wild und ungestüm, Apfelmot, leicht ledrig, Rooibos, Echinacea; kraftvoll, dichter Schmelz, Birnenmost, ausgeprägte Phenolstruktur, Anis, ätherische Schärfe im Finale

**2020 Welschriesling Ried Vogelsang, Weingut Hammer, Rust**  
expressiv duftig, Apfel, aber auch Exotik, weißer Tee, Jasmin; kompakt, präzise, griffige Gerbstoffe, kernige Würze, leicht pfeffrig

**2020 Leithaberg DAC Grüner Veltliner Ried Himmelreich, Weingut Bayer Erbhof, Donnerskirchen**  
nussig und leicht buttrig, Mandelmilch, Röstaromatik, Melone; kräutrige Würze, etwas Estragon, Wermutkraut; cremige Fülle, zarter Gerbstoff, samtige Fülle, milde Säure

**2018 Cuvée Alte Reben, Weingut Hammer, Rust**  
leicht Old School, expressive orange Zitrusfrucht, gleichzeitig deutlicher Holzeinsatz; wuchtig mit viel von allem, im Finale leicht salzig



**2021 Grünschiefer Welschriesling, Straka, Rechnitz**  
sehr klar, sehr saftig, perfekter Einstieg in die neue WR-Welt, nimmt viele mit, macht aber auch allen Wissenden Spaß, leicht salzig, griffig

**2021 Weiss, Markus Altenburger, Jois**  
Aromasorten treffen GV & Co.: wunderbare Balance aus Frische, Aromatik, Würze, lustiger, aber auch ernsthafter Wein, kernige Würze, leichte Salzigkeit, die aromatische Seite zieht sich durch

## 88

**2021 Chardonnay vom Muschelkalk, Landauer, Rust, 6,50- €**  
minzig-kräutrig, auch leicht zitrisch, Kiwi, ausgeprägte Kühlgäroromatik, dezent ätherische Kräuterwürze im Hintergrund; dicht, fruchtiger Schmelz unterlegt von leicht kalkiger Textur, harmonische Länge

**2021 Chardonnay classic, Weingut Markus Iro, Gols, 7,50 €**  
moderat exotische Frucht, etwas Mandel und helle Nuss, leicht weißblütig; am Gaumen Frucht und Würze, exotisch-fruchtiger Schmelz, leichte Frische

**2021 Chardonnay Heideboden, Weingut Horvath, Gols, 7,30 €**  
ausgeprägte, helle Fruchtigkeit, weißblütig, Nussmix, Birne, Melone; am Gaumen viel Zitrusfrucht, fruchtiger Schmelz, auch Guave, harmonisch

**2021 Grauburgunder Ried Kräutergarten, Winzerschlössl Kaiser, Eisenstadt, 8,60 €**  
reife Birne, nussig, auch gelber Apfel, viel Kernobst, dezent würzig; dichter Schmelz, klassischer Grauburgunder, zarter Säurenerv

**2020 Chardonnay Premium, Salzl Seewinkelhof, Illmitz, 19,50 €**  
deutlich Holz, internationale Chardonnaystilistik, Popcorn, Karamell, gegrillte Ananas, leicht minzig im Hintergrund, Erbse; geschmeidig und cremig, auffallend wenig Säure, leicht salzig, Holtannin als Leitplanke, Popcorn im Abgang

**2019 Grüner Veltliner DAC Leithaberg, Weingut Georg Tschang, Leithaprodersdorf, 13,- €**  
üppige Frucht, reifer Apfel, leicht in Richtung Exotik, aber auch kräutrige Würze, Estragon, Oregano; Gaumen ätherisch kräutrig, Maracuja, viel Stoff, gut verpackter Alkohol, überraschender Säurenerv

**2016 Artisan Halbtorn White, Artisan Wines - DI Franz Schneider, Halbtorn, 15,50 €**  
nussige Nase, leicht rauchig, gelber Apfel, junge Ananas, goldene Kiwi, druckvoll, intensiv, leichte beginnende Reife, etwas Karamell, milde Säure

## WEITERE PREIS-TIPPS:

**2021 Swingin' White, Weingut Schaller vom See, Podersdorf, 6,99 €**  
super duftig, aromatisch, muskatig; verspielt, unkompliziert, Muskat-Frucht dominiert am Gaumen, leicht, klassischer Sommerwein

**2021 Grüner Veltliner, Weingut Ernst, Deutschkreutz, 8,- €**  
positiv rustikal, kernige Würze, Kernobst, Apfelschale, Estragon; bleibt würzig, dazu fruchtiger Schmelz, unkompliziert, geradeheraus

**2021 Zantho Grüner Veltliner, Weingut Zantho, Andau, 6,90 €**  
eher technischer Typ, mehr Stein- als Kernobst, auch exotische Anklänge, Guave; Gaumen klar exotisch geprägt, fruchtiger Schmelz

**2021 Grüner Veltliner, Weingut Göschl Reinhard & Edith & Töchter, Gols, 6,50 €**  
schotig-grünlicher Duft, Bohnenkraut, Paprika, aromatische Zitrusfrucht; floral-vegetabil, Strauchbasilikum, frisch, leichte Würzigkeit

**2021 Gemischter Satz, Weingut Ernst, Deutschkreutz, 8,- €**  
ansprechende, würzige Nase, gleichzeitig intensiv fruchtig, aber auf der aromatischen Seite, etwas Strauchbasilikum, stoffig, intensiv, die Aromasorten im Mischsatz verstecken sich nicht

**2021 Neuburger, Winzerhof - Harald Schindler, Mörbisch, 8,- €**  
Kühlgärer mit Anis und ätherischer Würze, florale Noten, fast rosig; Guave, sehr saftig, Anis bleibt, gute Frische

**2021 Chardonnay, Weingut Schaller vom See, Podersdorf, 7,20 €**  
exotische Frucht, viel Guave, Orangenblüten; sehr viel fruchtiger Schmelz, exotische, sauvignoneske Anklänge, leicht schotig, klar der fruchtige Typ

**2021 Chardonnay, Weingut Stiegelmar, Gols, 7,50 €**  
nussige Nase, dezent gelbfruchtig, etwas Heu; setzt sich aromatisch so fort, Kamille, fruchtbe-tones, rundes Finale, leicht süßlicher Schmelz

**2021 Chardonnay Classic, Weingut Lichtscheidl, Eisenstadt, 7,- €**  
alles vom Apfel: Apfelblüte, -fleisch und -schale, auch zitrische Noten, leichte Kräuterwürze; fruchtiger Schmelz, stoffig, intensiv, klar und präsent

**2020 Lenz Moser Selection Chardonnay, Lenz Moser, Rohrendorf, 10,- €**  
nussige, würzige Nase, Birne, Mandel, auch kräutrig; am Gaumen schlank, wieder frischer Apfel, leichtfüßig, saftig